

## Depotbankbestätigung mit Sperrvermerk

*[Stempel der depotführenden Bank]*

An:

Herrn Notar Dr. Johannes Beil  
Notariat Bergstraße  
- Abstimmungsleiter -  
„Wild Bunch-Anleihe 2016: Abstimmung ohne Versammlung“

Bergstraße 11, 20095 Hamburg, Deutschland  
Telefax-Nummer: +49 (0) 40 30 20 06 675  
E-Mail: [wildbunch@notariat-bergstrasse.de](mailto:wildbunch@notariat-bergstrasse.de)

### Depotbankbestätigung mit Sperrvermerk

1. Hiermit bestätigen wir, dass am heutigen Tag in dem für

---

(Vollständiger Name/Firma des Anleihegläubigers)

---

(Vollständige Anschrift des Anleihegläubigers)

bei uns bestehenden Depot [●] Stück Schuldverschreibungen mit einem Nominalwert von jeweils EUR 100.000,00, also einem Gesamtnominalwert von EUR [●], der 8% Schuldverschreibungen fällig 2019 der Wild Bunch AG, Berlin, im Gesamtnennwert von EUR 18.000.000,00, ISIN: DE000A2AALE3 | WKN: A2AALE, gutgeschrieben sind.

2. Wir bestätigen hiermit, dass wir der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, und der Quirin Privatbank AG, Geschäftsanschrift: Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin (als Zahlstelle nach den Anleihebedingungen) eine schriftliche Mitteilung zugeleitet haben, die die Angaben gemäß vorstehender Ziffer 1 enthält und Bestätigungsvermerke der Clearstream Banking AG sowie des jeweiligen Clearingsystem-Kontoinhabers trägt.
3. Wir bestätigen hiermit außerdem, dass wir die unter Ziffer 1 genannten Schuldverschreibungen vom zweiten Tag vor dem Abstimmungszeitraum (d.h. vom 15. September 2018, 00:00 Uhr (MESZ) bis zum letzten Tag des Abstimmungszeitraums (einschließlich) (d.h. bis zum 19. September 2018, 24:00 Uhr (MESZ)), gesperrt halten werden.

---

(Name/Firma und Anschrift der depotführenden Bank)

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift, ggf. Funktion)

---

(Name in Blockbuchstaben)

Hinweis: Bitte stellen Sie bei Verwendung dieses Musters sicher, dass der Nachweis bis spätestens um 24:00 Uhr (MESZ) am 19. September 2018 bei dem Notar Dr. Johannes Beil, Hamburg, als dem Abstimmungsleiter per Post, Fax oder E-Mail oder sonst in Textform (§ 126b BGB) in deutscher oder englischer Sprache eingeht (bitte nur 1x senden).